

Freiwilliges Früherkennungsprogramm ASP-Statusbetrieb Checkliste Betriebsinspektion und klinische Untersuchung

Name Tierhalter/in nach § 26 (1) ViehVerkV: _____

Straße: _____ PLZ/Ort: _____

Tel. geschäftlich: _____ privat: _____

Mobil: _____ Fax: _____

E-Mail: _____

Registrier-Nr. nach § 26 (2) ViehVerkV: _____

Name der Tierärztin/
des Tierarztes _____

Straße: _____ PLZ/Ort: _____

Tel. geschäftlich: _____ privat: _____

Mobil: _____ Fax: _____

E-Mail: _____

HIT Registrier-Nr.: _____

Betriebsart

Zucht	<input type="checkbox"/>	Systemferkelaufzucht	<input type="checkbox"/>	
Mast	<input type="checkbox"/>	Zuchtferkelaufzucht	<input type="checkbox"/>	Auslaufhaltung <input type="checkbox"/>
Kombi	<input type="checkbox"/>	Sonstiges:		

(Organisation, Erzeugerring)

Betriebsgröße: Sauenplätze _____ Mast/Aufzuchtplätze _____

Zucht 3-150 Sauen, Kombi 3 -100 Sauen, Mast 20-700

Mastschweine = **Anlage 2**

Zucht > 150 Sauen, Kombi > 100 Sauen, Mast > 700

Mastschweine = **Anlage 3**

Dokumentation und Identifikation

- a) Bestandsregister nach ViehVerkV vorhanden? Ja Nein
- b) Dokumentation nach ANTHV* vorhanden?
(* Tierhalter-Arzneimittel-Nachweisverordnung) Ja Nein
- c) Kennzeichnung nach ViehVerkV? Ja Nein
- d) Ausschlussuntersuchungen nach §8 SchhAltHygV durchgeführt ? Ja Nein

Anzahl der Schweine im Bestand

Anzahl Stallgebäude		
Nutzungsgruppe		Anzahl Tiere zum Zeitpunkt der Erhebung
Zucht	Sauen ab 1. Belegung	
	Eber >100 kg LM	
Ferkel	Saugferkel bis 4. LW	
	Ferkel 4.-12. LW	
Aufzucht	Läufer bis 30 kg	
	Jungschweine 30-50 kg	
Unbelegte	Jungsauen	
	Jungeber 50-100 kg	
Mast	Jungschweine 30-50 kg	
	Mastschweine ab 50 kg	

Klinische Untersuchung

1. Risikoorientierte Klinische Untersuchung

Es wurden _____ systemisch erkrankte oder anorexische Tiere im Betrieb (Stall _____) aufgefunden. Bei diesen Tieren/Tiergruppen wurde eine Einzeltieruntersuchung inkl. Messung der Körpertemperatur durchgeführt (siehe Tabelle mit Einzelergebnissen).

2. Klinische Untersuchung nach Stichprobenschlüssel

Es wurden **keine** systemisch erkrankten oder anorektischen Tiere im Betrieb aufgefunden. Bei den Schweinen des Betriebes wurde nach Stichprobenschlüssel (Nachweissicherheit von 95 %, Fieberprävalenz von 10%) eine Einzeltieruntersuchung inkl. Messung der Körpertemperatur durchgeführt (siehe Tabelle mit Einzelergebnissen).

Die klinische Untersuchung dieser Tiere oder Tiergruppen zeigte folgende Ergebnisse:

1.	Anzahl	Nutzungsgruppe	Standortbezeichnung/Kennzeichnung	
	Symptomatik:			
Temperatur	Anzahl Tier:		Anzahl Tier:	
	> 40 °C:		< 40 °C:	
2.	Anzahl	Nutzungsgruppe	Standortbezeichnung/Kennzeichnung	
	Symptomatik:			
Temperatur	Anzahl Tier:		Anzahl Tier:	
	> 40 °C:		< 40 °C:	

Zur Aufzeichnung der Einzelergebnisse zu 1 und 2 siehe Seite 4

Die klinische Untersuchung der Schweine in dem Betrieb erfüllt die Bedingungen des DB 2014/709/EU.

Ergebnis der klinischen Untersuchung: Es lagen Hinweise auf ASP vor

- Nein**

 Es wurden Proben zum Ausschluss von ASP entnommen.

 Ja, Veterinäramt wurde informiert.

Ergebnis der Probenahme verendeter Schweine:

Seit der letzten klinischen Untersuchung wurden regelmäßig die ersten 2 verendeten Schweine > 60 Tage je Kalenderwoche von mir beprobt und zur Untersuchung eingeschickt.

- Ja**

 Nein

Datum, Unterschrift Betriebsinhaber/in

Datum, Unterschrift amtliche Tierärztin/
amtlicher Tierarzt

Stichprobenschlüssel für die klinische Untersuchung:

Notwendiger Stichprobenumfang zum Nachweis einer Krankheit

Anzahl Tiere pro Untereinheit	Zufällige Stichprobe pro Untereinheit
50	22
60	23
70-80	24
90-100	25
120-140	26
160-250	27
300-800	28
900 oder mehr	29

